

SIHOT - HANDLING DER MwSt.-SENKUNG

Reduzierung auf 7% MwSt. für Speisen am 01.01.2026

11.09.2025



Inhalt

1	Change-Log	3
2	MwSt. Senkung 7% auf Speisen	4
3	Vorbereitungen in SIHOT.PMS	4
3.1	Saldendifferenzen	4
3.2	Kontrolle der Benutzerrechte	4
4	SIHOT.PMS: Umstellung am 31. Dezember 2025	6
4.1	Datensicherung	6
4.2	Leistungsstamm anpassen	6
4.3	Arrangementstamm	8
4.4	Neustart	8
5	Rechnungsdruck	9
6	Korrekturen	10
7	Hinweise	12
7.1	Fix vor bis Abreise	12
7.2	Pauschalen	12
7.3	Umsätze speichern mit Wiederholung	12
7.4	Buchhaltung	12
7.5	Deposit und Gutscheine	12
8	SIHOT.POS: Umstellung am 1.1.2026	13
9	Kommunikation Kasse - SIHOT	14
9.1	RMS-Protokoll	15
9.2	Vectron, Micros und Fias	15
9.3	KasBIG-Protokoll	16
10	Checkliste MwSt.-Umstellung	17

1 CHANGE-LOG

Date	Version	Name	Description
11.09.2025	1.0	C. Ethell	Compilation
02.10.2025	1.0	E. Gethmann	Review
13.10.2025	1.0	A. Adam	POS Review
22.10.2025	1.0	F. Kahlstatt	IF Review

2 MWST. SENKUNG 7% AUF SPEISEN

Am 1. Januar 2026 wird die Umsatzsteuer für Speisen in der Gastronomie dauerhaft von derzeit 19 auf 7 Prozent reduziert.

In dieser Dokumentation erklären wir Ihnen, welche Anpassungen in SIHOT.PMS notwendig sind, wie Sie ggf. Korrekturen zum alten Steuersatz durchführen und was Sie bei Artikeländerungen in der Kasse beachten müssen.

Wenn Ihre Restaurantkasse mit einem Fremdsystem betrieben wird, kontaktieren Sie bitte Ihren Vertriebspartner oder Support des jeweiligen Systems bezüglich einer Anleitung zur Umstellung der Leistungen.

3 VORBEREITUNGEN IN SIHOT.PMS

3.1 SALDENDIFFERENZEN

Stellen Sie **rechtzeitig vor dem Umstellungsdatum** sicher, dass Sie für die Vergangenheit keine Saldendifferenz in der Chefinformation haben.

Nach der Umstellung auf die neue Mehrwertsteuer ist es generell nicht möglich, Differenzen in dem vorhergehenden Zeitraum noch zu klären bzw. zu beheben!

3.2 KONTROLLE DER BENUTZERRECHTE

Klären Sie rechtzeitig vor der Umstellung die Vergabe von Benutzerrechten in Ihrem Unternehmen und stellen Sie sicher, dass die betreffenden Mitarbeiter*innen über ausreichende Benutzerrechte verfügen, um die Umstellung vorzunehmen!

Im Menü Admin > Benutzer ermitteln Sie die Zugriffsgruppe der Mitarbeitenden, die die Umstellung vornehmen.

BENUTZER							
AKTIV		Alle		Operativ			
Status	Op.	Login Name	Vorname	Nachname	Zugriffsgruppe	Benutzergruppe	
<input checked="" type="checkbox"/>	CC	CC	Carlos	Costa	all.gubse	Admin	
<input checked="" type="checkbox"/>	CE	CE	Christine	Eberle	all.gubse	Admin	
<input checked="" type="checkbox"/>	CH	CH	Carmen	Hernandez	fo.gubse	Experienced	
<input checked="" type="checkbox"/>	CM	CM	Carl	Morck	all.gubse	Novice	
<input checked="" type="checkbox"/>	CV	CV	Caetana	Vitorino	all.gubse	Admin	

Abbildung 1: Anzeige der Zugriffsgruppe der Benutzer

Sie können den Mitarbeitenden entweder eine höhere Zugriffsgruppe mit den Rechten zur Umstellung zuordnen oder der Zugriffsgruppe die entsprechenden Rechte erteilen.

Setzen Sie die Einstellungen nach der Umstellung aus Sicherheitsgründen wieder zurück.

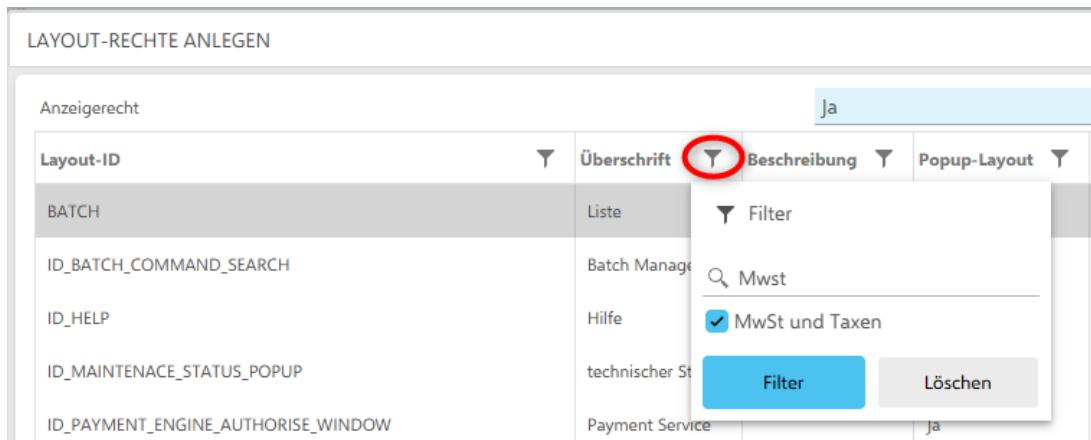
Im Dialog Rechteverwaltung (Menü Admin > Admin) fügen Sie bei den betreffenden Zugriffsgruppen ggf. die die Rechte für folgende Layouts hinzu:

1. ID_SIHOT_SERVICE_MASTER
2. ID_SIHOT_VAT_AND_TAXEN

Um diese Rechte anzulegen, gehen Sie folgendermaßen vor:

passen Sie das Layout-Recht ggf. für die betreffenden Zugriffsgruppen an:

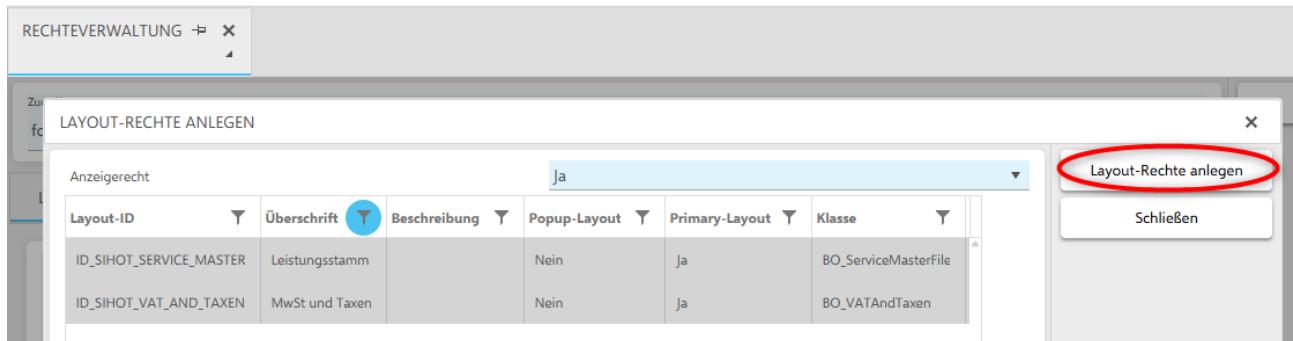
- Wählen Sie die Zugriffsgruppe im Feld oben aus.
- Klicken Sie auf **Neue Layout-Rechte**  neben der Listbox.
- Verwenden Sie den Filter in der Spalte Überschrift, um die Layouts MwSt und Taxen und Leistungsstamm auszuwählen.



The screenshot shows a table titled 'LAYOUT-RECHTE ANLEGEN'. The columns are: Anzeigerecht, Layout-ID, Überschrift, Beschreibung, Popup-Layout, and Klasse. A filter is applied to the 'Überschrift' column, specifically for 'MwSt' and 'MwSt und Taxen'. The 'MwSt und Taxen' checkbox is checked. Buttons for 'Filter' and 'Löschen' are visible at the bottom right of the filter panel.

Abbildung 2: Filter verwenden

- Selektieren Sie beide Layouts und klicken Sie auf **Layout-Rechte anlegen**.



The screenshot shows the 'RECHTEVERWALTUNG' dialog with the 'LAYOUT-RECHTE ANLEGEN' sub-dialog open. Two rows are selected in the main table: 'ID_SIHOT_SERVICE_MASTER' (Leistungsstamm) and 'ID_SIHOT_VAT_AND_TAXEN' (MwSt und Taxen). In the sub-dialog, the 'Layout-Rechte anlegen' button is highlighted with a red circle.

4 SIHOT.PMS: UMSTELLUNG AM 31. DEZEMBER 2025

Die Umstellung erfolgt **nach** dem Verbuchen der Fixleistungen des 31. Dezember, also i.d.R. nach dem Tagesabschluss.

4.1 DATENSICHERUNG

Läuft Ihre SIHOT-Installation in unserem Rechenzentrum, müssen Sie keine weiteren Schritte diesbezüglich unternehmen. Die Monatssicherung für Dezember wird in Ihrem Jahressicherungsarchiv abgestellt.

Bei einer lokalen SIHOT-Installation führen Sie eine Datensicherung durch. Es ist wichtig, diese Datensicherung als Jahressicherung auf einem eigenen Sicherungsmedium aufzubewahren.

4.2 LEISTUNGSSTAMM ANPASSEN

Alle Speisen-Leistungen, die Sie - unabhängig von der Kasse - direkt in SIHOT buchen, müssen ab 1. Januar den Mehrwertsteuersatz von 7% ausweisen. Hierzu gehören zum Beispiel Frühstücksleistungen, die in den Stücklisten Ihrer Arrangements vorkommen.

HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass das deutsche Steuersystem spezielle Regelungen hinsichtlich der Einstufung von Lebensmitteln als „Speise“ enthält. Bei Fragen und für verbindliche Auskünfte konsultieren Sie bitte Ihren Steuerberater.

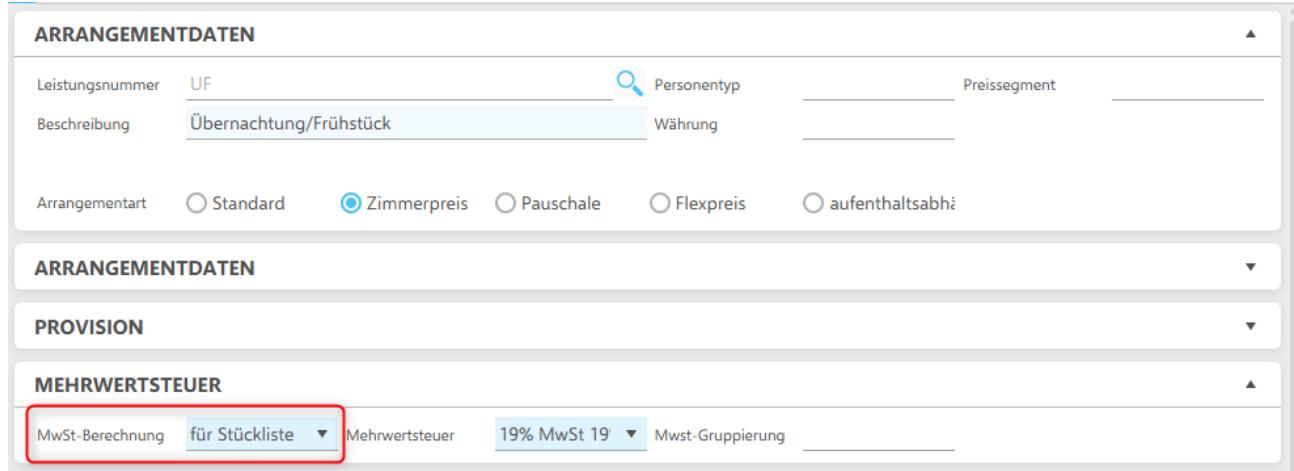
- Öffnen Sie den Leistungsstamm im Menü Stammdaten.
- Suchen Sie die betreffenden Leistungen.
- Ändern Sie den Mehrwertsteuersatz auf 7%.
- Speichern Sie die Änderung.
- Passen Sie alle betroffenen Leistungen, inkl. der personentyp-abhängigen Leistungsstämme, nacheinander an.

LEISTUNGSDATEN							
Leistungsnummer	FR		Personentyp				
Beschreibung	Frühstück		Preis	18,00	Währung		
LEISTUNGSDATEN							
Leistungsart	Restaurant ▾	Fixpreis	Ja ▾	Kartenumsatz	Nein ▾	Leistungsfilter	Alle Leistur ▾
manueller Preis	Ja ▾	Rabatt	Ja ▾	negativ Buchung	Nein ▾	Prepaid-Typ	
Umsatzkonto	Frühstück (Z ▾)	Verw. im IF		Preissichtbarkeit	Alle Benutz ▾	Mengeneinheit	pro Stück ▾
PROVISION							
MEHRWERTSTEUER							
Mehrwertsteuer	7% MwSt 7% ▾			Mwst. Splitting		Mwst.-Befr.grund	

Abbildung 3: Leistungsstamm

4.3 ARRANGEMENTSTAMM

Stellen Sie sicher, dass in Arrangements, die Leistungen mit unterschiedlichen Mehrwertsteuersätzen enthalten, das Feld MwSt.-Berechnung auf *für Stückliste* steht. Das ist zum Beispiel bei den Arrangements, die Übernachtung und Frühstück enthalten der Fall.



ARRANGEMENTDATEN	
Leistungsnummer	UF
Beschreibung	Übernachtung/Frühstück
Arrangementart	<input type="radio"/> Standard <input checked="" type="radio"/> Zimmerpreis <input type="radio"/> Pauschale <input type="radio"/> Flexpreis <input type="radio"/> aufenthaltsabhängig

ARRANGEMENTDATEN	
------------------	--

PROVISION	
-----------	--

MEHRWERTSTEUER	
MwSt-Berechnung	für Stückliste
Mehrwertsteuer	19% MwSt 19
Mwst-Gruppierung	

Abb.4: Arrangementstamm

4.4 NEUSTART

- Starten Sie SIHOT an allen Arbeitsplätzen erneut.

Damit stellen Sie sicher, dass die geänderten Stammdaten überall korrekt geladen und den Anwenderinnen und Anwendern zur Verfügung stehen.

5 RECHNUNGSDRUCK

Bei Gästen, deren Rechnungen sowohl Positionen mit der alten als auch Positionen mit der neuen Mehrwertsteuer enthalten, werden automatisch beide Steuersätze entsprechend ausgewiesen.

Rechnung					
Datum:	02.01.2026	Zimmer:	204		
Rechnungsnummer:	2284	Anreise:	31.12.2025		
Reservierungnummer:	891/1	Abreise:	02.01.2026		
Gast: Meier, Jens , Zimmer: 204 , von alter MwSt-Satz					
Datum	Bezeichnung		Stücke	Einzelpreis EUR	Gesamtpreis EUR
31.12.2025	Übernachtung/Frühstück		1	185,00	185,00
	Frühstück	19,00%	2	15,00	30,00
	Logis	7,00%	1	155,00	155,00
01.01.2026	Übernachtung/Frühstück		1	185,00	185,00
	Frühstück	7,00%	2	15,00	30,00
	Logis	7,00%	1	155,00	155,00
Saldo Leistungen					370,00
neuer MwSt-Satz					
Datum	Zahlungsart	Karten-Nr.	Betrag Devisen	Währung	Zahlung EUR
02.01.2026	Mastercard				-370,00
Saldo Zahlungen					-370,00
Restbetrag					
0,00					
In dieser Rechnung sind folgende Mehrwertsteuerbeträge enthalten:					
MwSt.-Satz	Netto EUR		MwSt. EUR		Brutto EUR
MwSt 19% 19,00%	25,21		4,79		30,00
MwSt 7% 7,00%	317,76		22,24		340,00

Abbildung 5: Alter und neuer MwSt.-Satz in unverdichteter Rechnung mit Stückliste

6 KORREKTUREN

Korrekturbuchungen für Positionen, die vor der Umstellung gebucht wurden, müssen mit der gleichen Mehrwertsteuer gebucht werden, wie die Ursprungsbuchung.

Sollten nach der Umstellung manuelle Korrekturen mit dem alten Mehrwertsteuersatz notwendig sein, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Legen Sie ein neues Umsatzkonto für Korrekturen zum alten Mehrwertsteuer-Satz an.
- Bei Anbindung an eine Finanzbuchhaltung erfragen Sie die erforderlichen Informationen (FiBu-Kontonummer, Gegenkonto, Kostenstelle) bei der Buchhaltung.

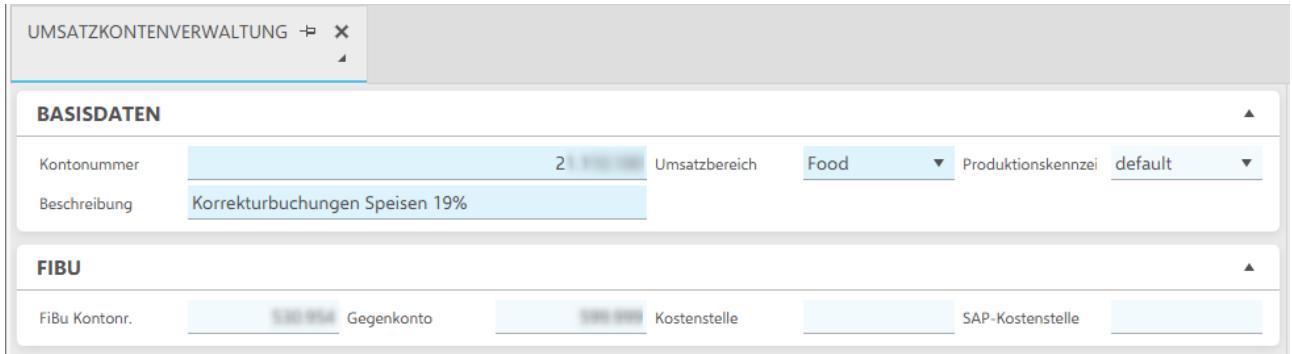


Abbildung 6: Umsatzkonto für Korrekturen

- Legen Sie eine neue Leistung für Korrekturenbuchungen mit einem eindeutigen Namen an mit folgenden Definitionen an:
 - o Die Leistung läuft auf das zuvor angelegte Konto für Korrekturen auf.
 - o Es wird kein Preis definiert, dafür manuelle Preise erlaubt.
 - o Es wird der alte Mehrwertsteuersatz von 19% verwendet.

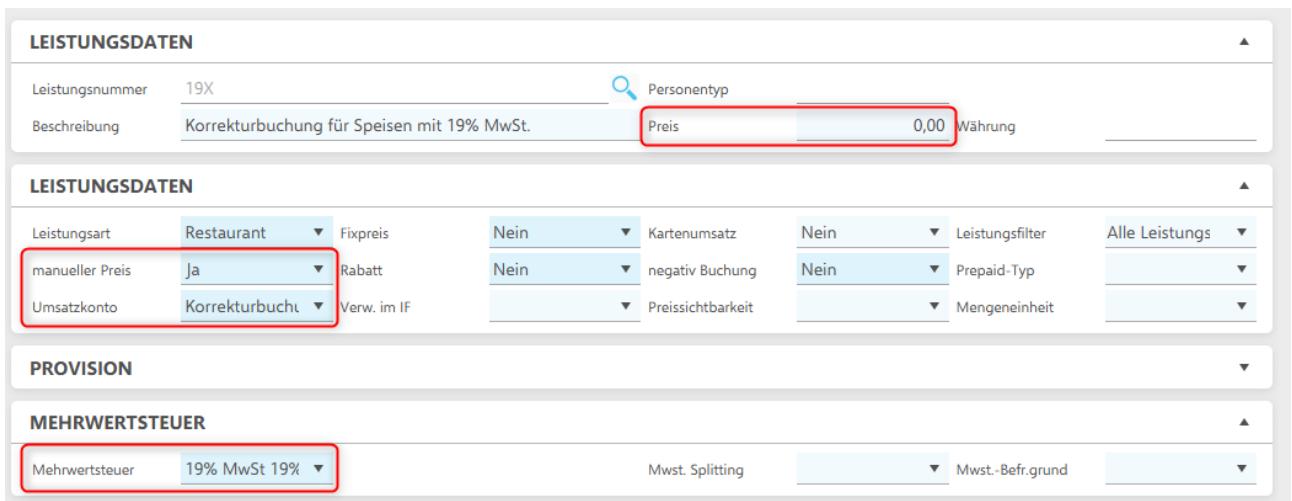


Abbildung 7: Leistung für Korrekturen im Classic-Client und im Flex-Client

Wenn Sie eine Rechnung, die vor der Umstellung erstellt wurde, mit Storno 5 zurückrufen, erfolgen die Gegenbuchungen mit dem gleichen Mehrwertsteuersatz der Originalbuchung.

- Buchen Sie anschließend alle Leistungen mit der neuen Leistung für Korrekturbuchungen auf.

Wenn Sie Storno 6 verwenden, erfolgt der Storno und auch die Neuverbuchung mit dem gleichen Mehrwertsteuersatz wie bei der Originalbuchung.

- Stornieren Sie die inkorrekt Positionen und buchen Sie ggf. die korrekten Beträge mit der neuen Leistung für Korrekturbuchungen erneut auf.

7 HINWEISE

7.1 FIX VOR BIS ABREISE

Aufgrund der Umstellung dürfen Sie **maximal bis einschließlich 31. Dezember** vorausbuchen. Nach der Umstellung am 1. Januar können Sie den Rest des Aufenthaltes buchen.

Dies betrifft natürlich nur Reservierungen, die Fixleistungen beinhalten, die von der Umstellung betroffen sind.

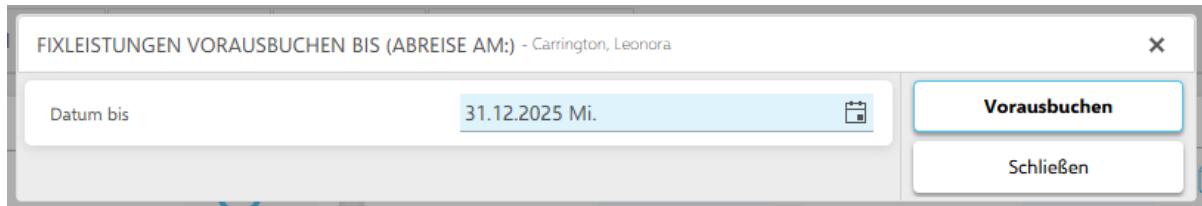


Abbildung 8: Fix vor bis zum Stichtag

7.2 PAUSCHALEN

Pauschalen werden am Anreisetag für die gebuchte Gesamtlänge der Pauschale im voraus verbucht!

ACHTUNG! Sind Leistungen für Speisen in der Pauschale enthalten, werden die Tage nach der Umstellung noch mit dem alten MwSt.-Satz gebucht.

7.3 UMSÄTZE SPEICHERN MIT WIEDERHOLUNG

Dieses (passwortgeschützte!) Programm darf nach der Umstellung keinesfalls für ein Datum vor der Umstellung abgerufen werden, da ansonsten die Daten mit dem falschen Mehrwertsteuersatz abgestellt werden.

7.4 BUCHHALTUNG

Je nachdem, welche Finanzbuchhaltung in Ihrem Haus eingesetzt wird, können weitere Anpassungen anfallen.

- Kontaktieren Sie Ihren Steuerberater und/oder den Hersteller des Systems.

7.5 DEPOSIT UND GUTSCHEINE

In beiden Fällen sind keine Anpassungen notwendig.

Bei der automatischen Verbuchung von Deposit während dem Check-in erfolgt die Buchung mit dem gültigen Mehrwertsteuersatz zum Zeitpunkt der Eingabe.

Bei der Verwendung des Moduls SIHOT.Gutschein, erfolgt bei der Einlösung eines Gutscheins automatisch eine Buchung mit dem gültigen Mehrwertsteuersatz zum Zeitpunkt des Verkaufs.

8 SIHOT.POS: UMSTELLUNG AM 1.1.2026

In SIHOT.POS muss bei jedem Artikel und Kombiartikel, den Sie als „Speise“ definieren, der Mehrwertsteuersatz angepasst werden. Dies sollte nach dem Z-Abschlag des 31. Dezember und vor dem Verbuchen von Leistungen am 1. Januar erfolgen, um spätere Korrekturen zu vermeiden. Hierzu gehen Sie folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie den Bereich Backoffice.
- Öffnen Sie im Menü Verkaufsartikel den Menüpunkt Artikelzuordnungen.
- Öffnen Sie das Tab MwSt.
- Wählen Sie im Feld MwSt. i.H. den Eintrag 7% MwSt. aus.
- Wählen Sie den Filter Speise-Obergruppe.
- Klicken Sie auf Start.

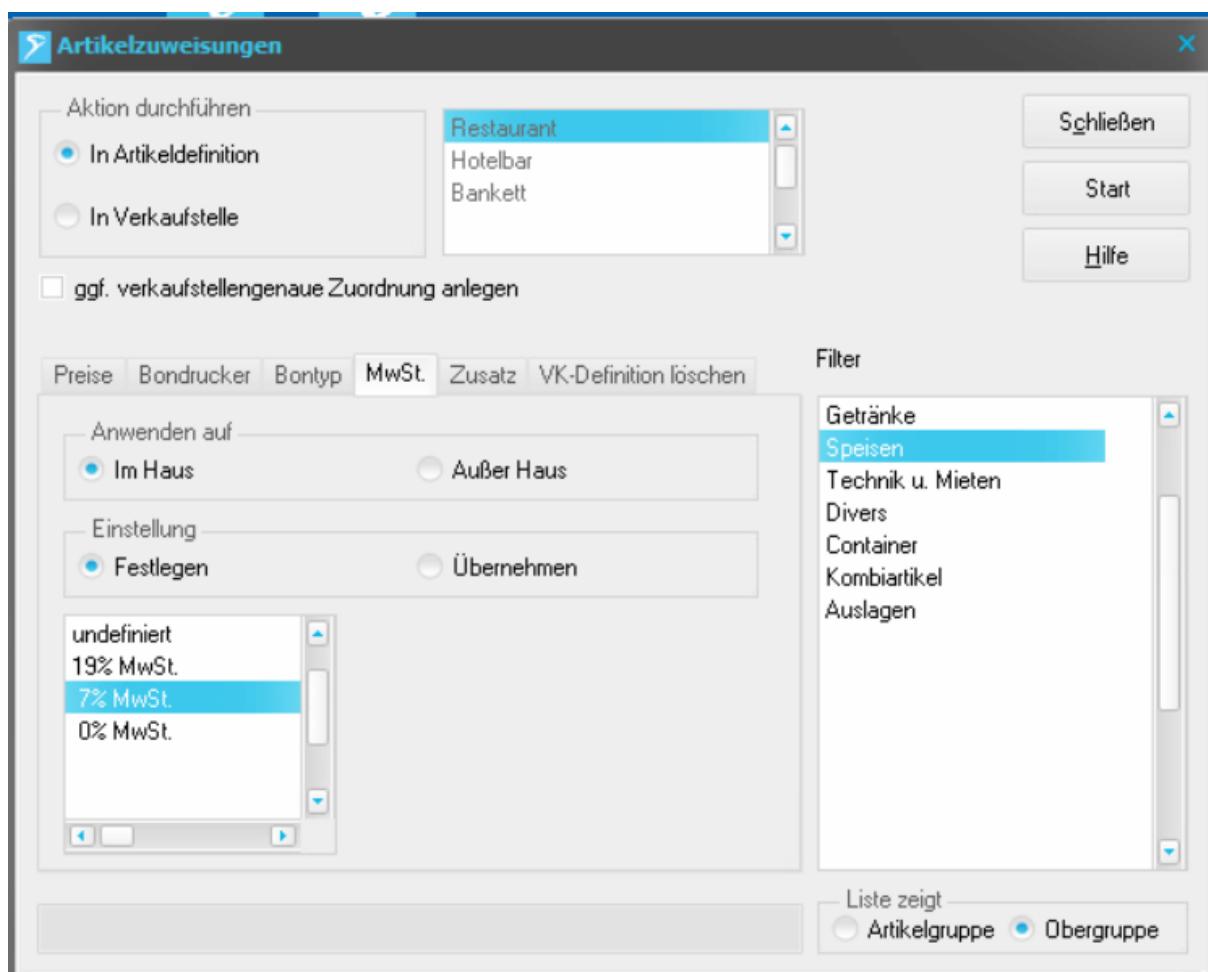


Abbildung 9: Artikel in SIHOT.POS ändern

9 KOMMUNIKATION KASSE - SIHOT

Damit die Daten, die Ihr POS aus dem Restaurant und anderen Outlets zu SIHOT schickt, weiterverarbeitet werden können, werden die POS-Leistungen bzw. die Warengruppen auch in SIHOT mit einem eigenen Leistungsstamm angelegt. Beim Senden von Leistungen aus der Kasse wird automatisch geprüft, ob diese Leistung in SIHOT bereits existiert. Durch die Änderung der Mehrwertsteuer in der Kasse wird technisch jedoch eine „neue“ Leistung gesendet.

An dieser Stelle ist die Programmierung der Schnittstellen, über welche die verschiedenen POS-Systeme mit SIHOT kommunizieren, ganz unterschiedlich. Welche Anbindung in Ihrem Haus eingesetzt wird, entscheidet deshalb darüber, welche Schritte Sie unternehmen müssen, um weiterhin eine reibungslose Kommunikation zwischen der Kasse und SIHOT zu ermöglichen.

Aus der folgenden Tabelle entnehmen Sie, welche Kasse mit welcher Anbindung arbeitet. Es handelt sich hierbei um gängige Systeme, die viele unserer SIHOT Kunden nutzen. Ist Ihr System hier nicht aufgeführt oder wenn Sie mit einer speziellen Einzellösung arbeiten, kontaktieren Sie bitte den SIHOT Support.

Kasse	Anbindung
AddiPOS	RMS Protokoll
Aloha POS	Micros Protokoll
Amadeus	KasBIG Protokoll
Apro	RMS Protokoll
Book4Time	FIAS Protokoll
Companion	RMS Protokoll
Diventa	RMS Protokoll
Eucasoft	KasBIG Protokoll
Gastrofix	RMS Protokoll
Gastronovi	RMS Protokoll
Globaltouch	RMS Protokoll
Guscom	RMS Protokoll
Hello Tess	RMS Protokoll
Hypertouch	KasBIG Protokoll
Infrasys	FIAS Protokoll
Matrix	RMS Protokoll
Menumate	RMS Protokoll
Micros	Micros Protokoll
Novatouch	RMS Protokoll
Opera	Micros Protokoll
Schultes	KasBIG Protokoll
SIHOT.POS	RMS Protokoll
Steingress	RMS Protokoll
TC Pos	RMS Protokoll
Tevalis	RMS Protokoll
Vectron	Vectron Protokoll
Xenia POS	FIAS Protokoll

9.1 RMS-PROTOKOLL

Der Mehrwertsteuersatz ist einer der Faktoren, die zur Identifizierung der Leistung in SIHOT.PMS beitragen. D.h. wenn eine Kasse eine Leistung mit geändertem Mehrwertsteuersatz an SIHOT schickt, wird diese Leistung als „neue“ Leistung identifiziert. In diesem Fall legt SIHOT.PMS automatisch eine neue Leistung an, die auf der Default-Leistung mit dem Kürzel „!!!“ basiert.

- Geben Sie in der Leistungssuche das Umsatzkonto der Default-Leistung als Such-Parameter ein.
- Passen Sie in den neu-angelegten Leistungen die Bezeichnungen und das Umsatzkonto für die FiBu an.

Je nachdem, wann die Artikel zum ersten Mal mit der neuen MwSt. gebucht werden, müssen Sie unter Umständen täglich prüfen, ob eine neue Leistung angelegt wurde.

TIPP:

Die tägliche Suche können Sie eliminieren, wenn die Kasse einmalig alle geänderten Leistungen auf ein diverses Konto (Paymaster) bucht. Damit werden sie an das PMS gesendet und dort neu angelegt. Sie können nun alle betroffenen Leistungen nacheinander ändern und die Dummy-Buchungen stornieren.

Unter Umständen existiert aus vorherigen MwSt.-Senkungen (Corona-Maßnahme) noch eine Leistung mit 7%. Hier ist dann das Umsatzkonto zu prüfen.

9.2 VECTRON, MICROS UND FIAS

In diesen Schnittstellen werden die Leistungen in SIHOT anhand der Kassensummer, Warengruppe und ggf. Schicht gemappt. D.h. die Leistungen in der Kasse und in SIHOT sind einander fest zugeordnet.

- Ändern Sie in SIHOT im Leistungsstamm der betreffenden Kassenleistungen den Mehrwertsteuersatz.

9.3 KASBIG-PROTOKOLL

Hier werden die Leistungen in SIHOT anhand der Kassensummer, Warengruppe und Mehrwertsteuersatz gemappt. D.h. die Leistungen in der Kasse und in SIHOT sind einander fest zugeordnet.

Da das Mapping die Mehrwertsteuer beinhaltet, muss es durch den SIHOT Support angepasst werden. Senden Sie uns hierzu bitte folgende Angaben (Beispiele blau hinterlegt):

Code MwSt. in der Kasse	MwSt. Satz in %
1	7%

Warengruppencode in der Kasse	Bezeichnung in der Kasse
4	AFG

Kassensummer	Warengruppencode in der Kasse	Code MwSt. in der Kasse	Leistungskürzel in SIHOT
2	4	1	XYZ

- Ändern Sie in SIHOT im Leistungsstamm der betreffenden Kassenleistungen den Mehrwertsteuersatz.

10 CHECKLISTE MWST.-UMSTELLUNG

Checkliste MwSt. Reduzierung für Speisen auf 7%				
Datum	Aufgabe	Kap.	Verantwortlich	Erledigt
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Anleitung für Artikeländerung in Kasse einholen			
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Saldendifferenzen klären (SIHOT.PMS)	3.1		
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Benutzerrechte klären (Kasse + SIHOT.PMS)	3.2		
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Arrangementstämme prüfen	4.3		
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Umsatzkonto für Korrekturen anlegen	6		
Rechtzeitig vor dem Stichtag!	Korrekturleistung anlegen	6		
Vor dem Stichtag	Liste der zu ändernden Leistungsstämme im PMS erstellen.	6.2		
01.01.2026, nach dem Tagesabschluss für den 31.12.2025	Datensicherung durchführen	4.1		
	Artikelstamm in der Kasse anpassen (systemabhängig)	8		
	Ggf. Dummy-Buchungen durchführen	0		
	Leistungsstämme in SIHOT.PMS anpassen	4.2		
	SIHOT neu starten	4.4		
01.01.2026	Kontrolle und Prüfung!			